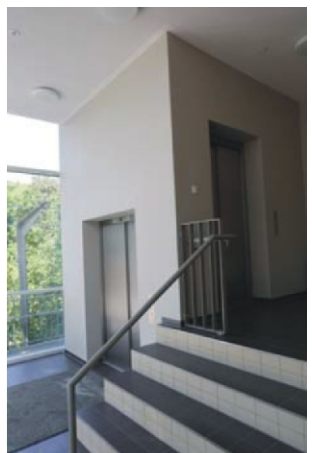


beratung **b**arrierefreies **b**auen



**Beratungszentrum für
Barrierefreies Planen und
Bauen in Sachsen**

- 3 Vorstellung der Träger | Evaluation
- 4 Vorworte
- 6 Definition Barrierefreiheit
- 7 Beratungsinhalte
- 8 An wen richtet sich das Beratungsangebot?
- 9 Ablauf einer Erstberatung
- 11 Leistungen
- 12 Koordinierungsstelle
 - 13 Beratungsstandort Chemnitz
 - 14 Beratungsstandort Dresden
 - 15 Beratungsstandort Leipzig
- 16 Impressum



*Beispiel barrierefreier Eingangsbereich
Integrationshotel Philippus Leipzig*

Träger des Projektes | Evaluation

Architektenkammer Sachsen

Haus der Architekten, Goetheallee 37, 01309 Dresden

Telefon: 0351 31746-0

E-Mail: dresden@aksachsen.org

Internet: www.aksachsen.org

Sozialverband VdK Sachsen e. V.

Landesgeschäftsstelle, Eisenstr. 12, 09111 Chemnitz

Telefon: 0371 3340-0

E-Mail: sachsen@vdk.de

Internet: www.vdk.de/sachsen

Wissenschaftliche Begleitung / Evaluation

Die fachliche Begleitung des Projektes hat die Technische Universität Dresden übernommen. Sie untersucht, wie oft und von wem das Beratungsangebot in Anspruch genommen wird und welche Auswirkungen das Projekt auf die Umsetzung des Aktionsplanes der Sächsischen Staatsregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen hat.



*Beispiel Eingangsbereich mit Rampe
Waldorfschule Chemnitz*

Gute Architektur kann Barrierefreiheit!

Nicht **ob**, sondern **wie** Barrierefreiheit umgesetzt werden kann muss im Zentrum unseres Engagements stehen. Erst wenn es gelingt, dass jeder Mensch mit oder ohne Einschränkung überall dabei sein kann, in der Schule, am Arbeitsplatz, im Wohnviertel, in der Freizeit, und sich in seiner Umgebung wohlfühlt, ist Inklusion erfolgreich. Dazu braucht es Mut, teilweise auch Pioniergeist.



Das Beratungszentrum für Barrierefreies Planen und Bauen - ein Projekt des Sozialverbandes VdK Sachsen und der Architektenkammer Sachsen - unterstützt die Umsetzung der Barrierefreiheit in allen Lebensbereichen. Ihre Aktivitäten werden in erheblichem Umfang durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz gefördert. So können sachsenweit kostenfreie Beratungen angeboten werden und zwar für alle, die Unterstützung bei Fragestellungen rund um das barrierefreie Planen und Bauen benötigen.

Unsere freiberuflichen Expert|innen geben grundlegend, neutral und unabhängig Auskunft. Vor Ort arbeiten wir eng mit Selbsthilfeverbänden, kommunalen Behindertenbeauftragten, Wohnberatungsstellen und weiteren Partnern zusammen. Wir wollen genau diese Kompetenz in unsere Beratungen mit einbeziehen, um den Anfragenden bestmöglich weiterzuhelfen. Nutzen auch Sie unser Angebot - wir sind gerne für Sie da!

Alf Furkert

Präsident der Sächsischen Architektenkammer

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Barrierefreiheit ist ein zentrales Anliegen von Menschen mit Behinderung. Sie nützt aber auch älteren Menschen oder Eltern mit Kinderwagen. Letztlich ist ein Leben ohne Barrieren ein großer Gewinn für uns alle.



Deshalb setzt sich der Sozialverband VdK Sachsen e. V. seit vielen Jahren für mehr Barrierefreiheit in Sachsen ein. Gleichzeitig ist Barrierefreiheit aber ein komplexes Thema, welches für private Bauherren, aber auch Planer von Bauprojekten in Städten und Kommunen immer wieder viele Fragen aufwirft.

Geltende gesetzliche Regelungen müssen beachtet werden, verschiedene Arten von Behinderungen stellen unterschiedlichste Anforderungen an Gebäude, Technik und Ausstattung.

Das neue „Beratungszentrum für Barrierefreies Planen und Bauen in Sachsen“ des Sozialverbandes VdK Sachsen und der Architektenkammer Sachsen bietet diese Fragen jetzt mit ihrer kostenlosen Erstberatung Hilfe und Orientierung für alle Ratsuchenden.

Nutzen auch Sie das neue Beratungsangebot und tragen so zur Verwirklichung eines barrierefreien Sachsens bei.

Horst Wehner
VdK-Landesverbandsvorsitzender

Definition Barrierefreiheit nach § 4 Behindertengleichstellungsgesetz

In § 4 des Behindertengleichstellungsgesetzes (BGG) ist definiert, dass Lebensbereiche als barrierefrei gelten, wenn sie für Menschen mit Behinderungen in der allgemein üblichen Weise, ohne besondere Erschwernis und grundsätzlich ohne fremde Hilfe auffindbar, zugänglich und nutzbar sind.

Das Beratungsangebot des Beratungszentrums für Barrierefreies Planen und Bauen in Sachsen ist auf diese Anforderungen passgenau ausgerichtet.

Mit unseren Partnern unterstützen wir Sie bei allen Fragen für ein barrierefreies Leben.

Gebäude, bauliche
und sonstige Anlagen

Öffentlicher Raum,
Freiraum

Verkehrsinfrastruktur
und Mobilität



Innenausbau und
Universal Design



Förderung



Angebot des Beratungszentrums für Barrierefreies Planen und Bauen

Architektur und Gestaltung

Neubau/Um- und Ausbau

Barrierefreiheit im Baudenkmal

Wohnungsbau

Innenarchitektur und Design

öffentl. zugängliche
Gebäude, Schulen

Leit- und Orientierungs-
systeme

Arbeitsstätten

Raumakustik, AAL

Stadtplanung

Gebäudeautomation

Grün- und Freiraum-
planung

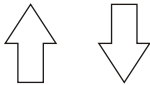
Licht und Beleuchtung,
Farben

Verkehrsinfrastruktur

Sonstiges

Fördermöglichkeiten und soziale Fragen

Vernetzung



Kooperationspartner | Externe Experten

- Interessenvertretungen von Menschen mit Behinderungen
- Selbsthilfeorganisationen
- Behindertenbeauftragte | Behindertenbeiräte
- und andere

An wen richtet sich das Beratungsangebot?

Die kostenfreien Beratungen zum barrierefreien Planen und Bauen kann jeder in Anspruch nehmen.

Ratsuchende können z. B. sein:

- Menschen mit Behinderung und ältere Menschen sowie deren Angehörige
- Jüngere Menschen, die barrierefrei bauen und gestalten wollen: weil sie den Komfort schätzen und/oder rechtzeitig ans Älterwerden denken
- Private Bauherren, Genossenschaften, Mieterinnen und Mieter, Eigentümerinnen und Eigentümer
- Architekt|innen, Innenarchitekt|innen, Landschaftsarchitekt|innen und Stadtplaner|innen
- Sonderfachleute, Ingenieurwesen, Handwerk, IT- und Kommunikationsberufe
- Kommunen, Kirchengemeinden, Verwaltungen; (Pflege-)Einrichtungen, Wohnungswirtschaft, Öffentliche Auftraggeber
- politische Entscheider, Stadt- und Gemeinderäte, Vereine und Unternehmer

Ablauf einer Erstberatung

Um Sie ganz konkret und individuell beraten zu können, sollten wir vorbereitet sein: Vereinbaren Sie über die Koordinierungsstelle beim VdK oder über die Standorte der Architektenkammer Sachsen einen persönlichen Beratungstermin.



Dort sind die freiberuflichen Beraterinnen und Berater am vereinbarten Termin im Gespräch für Sie da und können konkrete Hilfestellung und Orientierung zum weiteren Vorgehen bieten.



Soweit bauliche Fragen besprochen werden sollen, helfen vorbereitende Unterlagen, Pläne und Fotos, um Ihre Fragestellung bestmöglich einschätzen zu können.



Bringen Sie diese Unterlagen am besten zum Gespräch mit oder senden Sie uns diese zur Weiterleitung an die jeweilige Beraterin oder den jeweiligen Berater zuvor als PDF zu. Selbstverständlich werden alle Informationen und Daten vertraulich behandelt.

Neutralität und Ganzheitlichkeit

Eine entscheidende Qualität, die uns auszeichnet, ist der Blick aufs Ganze. Nicht einzelne Interessen und Details, sondern ein umfassendes Verständnis für alle Belange der Barrierefreiheit ist Grundlage unserer Beratungen.

Unsere freiberuflich tätigen Beraterinnen und Berater handeln strikt neutral und unabhängig von wirtschaftlichen Interessen.

Die Expertinnen und Experten für barrierefreies Planen und Bauen bieten Ihnen dann kostenlos:

- allgemeine Informationen zur Barrierefreiheit
- individuelle Erstberatung zu konkreten Projekten
- Orientierung im Anbietermarkt: Wie finde ich z. B. geeignete Architekt|innen, Innenarchitekt|innen, Landschaftsarchitekt|innen und Stadtplaner|innen sowie Ingenieur|innen oder Handwerker|innen? Worauf muss ich bei der Auswahl achten?
- Beratung vor Ort, wenn aufgrund einer vorliegenden schweren Mobilitätseinschränkung die Wahrnehmung des Termins in den Beratungsstellen nicht möglich ist

Zusammenarbeit mit regionalen Netzwerken

Sind vertiefende Leistungen oder eine weiterführende Betreuung nötig, kennen die freiberuflichen Expertinnen und Experten kompetente Netzwerkpartner und helfen bei der Suche nach der richtigen Ansprechpartnerin/dem richtigen Ansprechpartner.

Dies können z. B. Wohnberatungsstellen, Verbände oder Selbsthilfegruppen sein, die Wissen und Erfahrung zum jeweiligen Thema gesammelt haben und Sie bei der Umsetzung von baulichen Maßnahmen unterstützen.

Leistungen

Die Beratungsstandorte des Beratungszentrums für Barrierefreies Planen und Bauen bietet kostenlose Erstberatungen an:

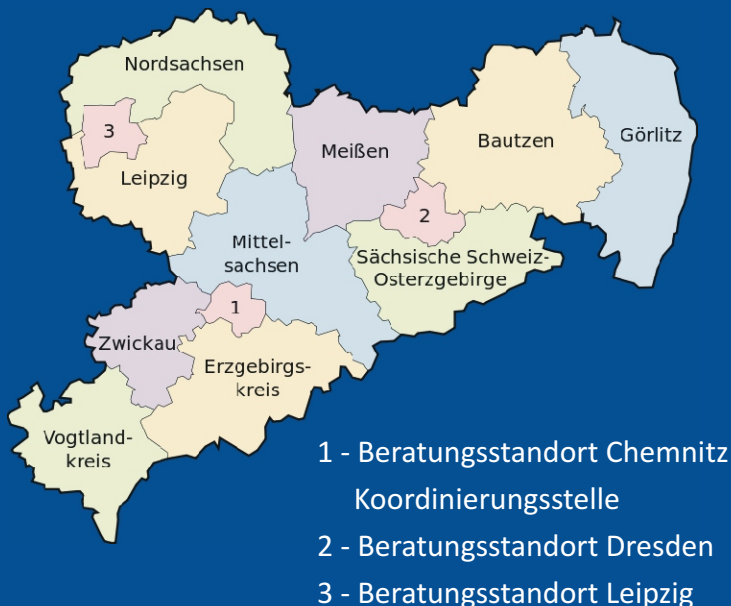
Themen im Einzelnen u. a.

- Barrierefreies Bauen und Wohnen
- Barrierefreiheit am Arbeitsplatz
- Barrierefreiheit in Pflege- oder Bildungseinrichtungen
- Barrierefreiheit im öffentlichen Raum und im öffentlichen Nahverkehr
- Barrierefreier Tourismus
- Barrierefreiheit in der Stadt-, Frei-, und Verkehrsflächenplanung

Zusätzliche Angebote

- Beratung zu Möglichkeiten der finanziellen Förderung
- Beratung zu sozialen Fragen (z. B. Pflegeunterstützung, Mobilität, Antrag z. Finanzierung)
- Fachvorträge, Schulungen
- Kooperation mit weiteren (nichtkommerziellen) Beratungsanbietern (z. B. kommunale Behindertenbeauftragte und Wohnberatungsstellen)
- ...und vieles mehr

Beratungszentrum für Barrierefreies Planen und Bauen in Sachsen



- 1 - Beratungsstandort Chemnitz
Koordinierungsstelle
- 2 - Beratungsstandort Dresden
- 3 - Beratungsstandort Leipzig

Koordinierungsstelle

Ansprechpartnerin: Beate Lussi-Riedel
Elisenstraße 12, 09111 Chemnitz

Telefon: 0371 33 40 30

E-Mail: barrierefrei@vdk-sachsen.de

Internet: www.vdk.de/barrierefreies-sachsen

Terminvereinbarung

Möchten Sie einen kostenfreien Beratungstermin an einem unserer Beratungsstandorte wahrnehmen?

Dann wenden Sie sich telefonisch oder per E-Mail an die Koordinierungsstelle oder an die drei nachfolgend benannten Beratungsstandorte der Architektenkammer Sachsen.

Chemnitz

Beratungszentrum für Barrierefreies Planen und Bauen

Architektenkammer Sachsen

Kammerbüro Chemnitz

Frau Kascha

An der Markthalle 4

09111 Chemnitz

Telefon: 0371-694213

E-Mail: chemnitz@aksachsen.org

Sprechzeit zu folgenden Terminen von 15 bis 18 Uhr:

April	10.	Juli	10.	Oktober	9.
April	24.	Juli	24.	Oktober	23.
Mai	08.	August	14.	November	13.
Mai	22.	August	28.	November	27.
Juni	12.	September	11.	Dezember	11.
Juni	26.	September	25.		

Um Anmeldung wird gebeten.



Barrierefreie Parkplätze befinden sich gegenüber dem Gebäude. Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Buslinien 21, 32, 51, 62, 72, 79, 254, 704 Haltestelle Innere Klosterstr., Buslinien 62, 72 Haltestelle Kaßbergauffahrt

Dresden

Beratungszentrum für Barrierefreies Planen und Bauen

Architektenkammer Sachsen

Haus der Architekten

Frau Krug

Goetheallee 37

01309 Dresden

Telefon: 0351-317460

E-Mail: dresden@aksachsen.org

Sprechzeit zu folgenden Terminen von 15 bis 18 Uhr:

April	10.	Juli	10.	Oktober	9.
April	24.	Juli	24.	Oktober	23.
Mai	08.	August	14.	November	13.
Mai	22.	August	28.	November	27.
Juni	12.	September	11.	Dezember	11.
Juni	26.	September	25.		

Um Anmeldung wird gebeten.



Ein Behindertenstellplatz im Hof des Objektes vorhanden. Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Tram Linie 6, Haltestelle Lene-Glatzer-Straße

Leipzig

Beratungszentrum für Barrierefreies Planen und Bauen

Architektenkammer Sachsen
Kammerbüro Leipzig
Frau Nenoff
Dorotheenplatz 3
04109 Leipzig

Telefon: 0341-9605883
E-Mail: leipzig@aksachsen.org

Sprechzeit zu folgenden Terminen von 15 bis 18 Uhr:

April	10.	Juli	10.	Oktober	9.
April	24.	Juli	24.	Oktober	23.
Mai	08.	August	14.	November	13.
Mai	22.	August	28.	November	27.
Juni	12.	September	11.	Dezember	11.
Juni	26.	September	25.		

Um Anmeldung wird gebeten.



Keine Behindertenstellplätze vor dem Objekt vorhanden. Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Buslinie 89, Haltestelle Neues Rathaus, Tram 9, Haltestelle Neues Rathaus

Impressum

Beratungszentrum für Barrierefreies Planen und Bauen in Sachsen

Redaktion

Kay Kaden

Beate Lussi-Riedel

Franziska Mosig

Bildnachweis

S. 1: anatom5 GmbH (Piktogramme)

S. 2: Christiane Domke

S. 3: Kay Kaden

S. 4: Architektenkammer Sachsen

S. 9: Piktogramme: pixabay.de

S. 12: NordNordWest (Wikimedia Commons)

S. 13 ff.: Piktogramm Rollstuhlfahrer: pixabay.de

Druck

Saxoprint GmbH

Das Projekt "Beratungszentrum für Barrierefreies Planen und Bauen in Sachsen" wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes (2018-2021).